

Forsthuber ZT GmbH • Reichenhaller Straße 6 • 5020 Salzburg

DVR.0069264

An das Amt der Oö. Landesregierung
Abt. Umwelt-, Bau- und Anlagenrecht
- per E-Mail -

Amt der Oö. Landesregierung

Projekt ist bei der mündlichen Verhandlung am
2. Juli 2019 aufgelegt und ist Bestandteil
des Bescheides des Landeshauptmannes von Oö.
vom 22. November 2019, AUWR-2019-8791/47-Gut/Vi.
Mag. Gutternigg

Hinterstoder-Wurzeralm-Bergbahnen AG Beschneigungsanlage BA 10

Bezug: Ihr Schreiben AUWR-2019-8791/18-Gut/Vi

Salzburg, am **14.05.2019**

Zeichen: FoT

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu den vom ASV für Maschinenbautechnik – Ing. Gaubinger im seinem Schreiben vom
11.04.2019 Zahl UBAT-2019-32218/5-Gau/Kb als noch offen angeführten Punkten erlauben
wir uns Ihnen folgenden Informationen zu übermitteln:

zu Pkt. 4.) Erweiterung BA 09

Die im Schema grün gezeichneten Leitungen (BA09) wurden mit Bescheid des LH von
Oberösterreich vom 11. Juli 2018 Zahl AUWR-2018-115287/15 genehmigt und sind nicht
Gegenstand des vorliegenden Projekts.

zu Pkt. 5.) Maschinenrichtlinie

Von Auftragnehmer für die maschinen- und elektrotechnischen Ausrüstungen wird eine
Risikobeurteilung (nach der EN 12100) durchgeführt und hat dieser eine entsprechende CE-
Konformitätserklärung für die Anlage abzugeben. Die entsprechenden Nachweise werden im
Zuge der Fertigstellungsmeldung vorgelegt.

Dokument2

Firma	Forsthuber ZT GmbH Ingenieurkonsulent für Bauingenieurwesen	Adresse	Reichenhaller Straße 6 5020 Salzburg	Bank	Salzburger Sparkasse Bank AG	Telefon	+43 662 434901-0
GF	DI Thomas Forsthuber	Firmenbuch UID	FN 235 133 ; LG Sbg. ATU 57069013	IBAN BIC	AT65 2040 4000 0004 7951 SBGSAT2SXXX	Fax E-mail Homepage	+43 662 434901-208 office@reifo.at www.reifo.at

Zu Pkt. 6.) Überfüllung Wasserbecken

Das Becken wird mit einer Drucksonde ausgestattet, welche die frequenzgeregelten Zubringerpumpen beim Entnahmebauwerk regeln. Das Becken wird zusätzlich mit einem entsprechenden Notüberlauf ausgestattet, welcher überlaufendes Wasser in den Graben südlich der Pumpstation ableitet.

Mit freundlichen Grüßen



DI Thomas Forsthuber